

MITTEILUNGSBLATT

MARKT IRSEE



HERAUSGEGEBEN VOM MARKT IRSEE

Meinrad-Spieß-Platz 1 · 87660 Irsee · Tel. 0 83 41 / 22 14 · Fax 0 83 41 / 10 15 29 · info@irsee.de · www.irsee.de
Öffnungszeiten: Dienstag von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr, Donnerstag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Oktober 2017 - Nr. 6

Leitung der Mittagsbetreuung für die Grundschule Irsee gesucht

Der Markt Irsee sucht zum 01. Januar 2018 eine/n **pädagogische/n Mitarbeiter/in als Leitung** in Teilzeit mit 22,0 Wochenstunden. Neben einer Ausbildung bzw. Erfahrung im pädagogischen Bereich haben Sie Freude an der selbstständigen Arbeit mit Schulkindern, sind zuverlässig, verantwortungsbewusst und arbeiten gerne im Team. Ihr Aufgabenfeld umfasst die Betreuung, Beaufsichtigung und Unterstützung der Schülerinnen und Schüler während der Mittagspause und bei den Hausaufgaben, die Planung, Organisation und das eigenständige Durchführen altersgerechter freizeitpädagogischer Angebote sowie die Leitung des Teams. Die Vergütung erfolgt nach TVöD mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung **bis zum 06. November 2017** an den Markt Irsee, Meinrad-Spieß-Platz 1, 87660 Irsee oder per E-Mail an: info@irsee.bayern.de

Bebauungsplan „Forstanger“

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 26. September 2017 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Irsee West - Forstanger“, 4. Änderung und Erweiterung beschlossen. Die Verwaltung wurde beauftragt den Aufstellungsbeschluss zu veröffentlichen.

Straßenausbau

Die Straße „Alter Sportplatz“ soll nach den Planungen des Gemeinderats im Frühjahr 2018 endgültig fertiggestellt werden.

Crescentia-Pilgerweg

Der Forstweg, der teilweise auch als Crescentia-Pilgerweg (Höllweg von Bachquerung – Bickenried) genutzt wird, soll ausgebaut werden und mündet zukünftig auf die Ortsverbindungsstraße zwischen Bickenried und Kemnat.

Das Teilstück im Bereich des Anstieges in Richtung Bickenried war oftmals durch Holzrückearbeiten in sehr schlechtem Zustand und wurde immer wieder mit viel Handarbeit notdürftig von Herrn Adolf Hausmann aus Kemnat hergerichtet. Herr Hausmann kümmert sich seit Jahrzehnten ehrenamtlich um den guten Zustand des Weges, der jährlich von vielen hunderten Pilgern auf dem Weg zur Klosterkirche genutzt wird.

Hierfür ein recht herzliches Dankeschön an Herrn Hausmann.

Grundstückskauf

Der Marktgemeinderat stimmte einem Grundstückskauf am westlichen Schlachtbichel zu. Diese Fläche befindet sich im Wasserschutzgebiet Pforzen und wurde von privat verkauft.

Gemeindekanzlei Irsee und Verwaltungsgemeinschaft Pforzen geschlossen

Wegen einer internen Schulung bleiben die Gemeindeverwaltung in Irsee und die Verwaltungsgemeinschaft in Pforzen am Donnerstagvormittag, 23. November 2017, geschlossen. Wir bitten Sie um Beachtung.

Grundschule Irsee - Lehrkräfte

Das Lehrerkollegium für das Schuljahr 2017/2018 setzt sich folgendermaßen zusammen:

- | | |
|------------|------------------------------------|
| 1. Klasse: | Frau Saskia Steffens |
| 2. Klasse: | Frau Dorothea Reuter |
| 3. Klasse: | Frau Barbara Bayer (Schulleiterin) |
| 4. Klasse: | Frau Nicola Führmann |

Werken und textiles Gestalten: Frau Christine Schmölz
Frau Eva Gmeindner

Kath. Religion: Frau Susanne Kraus

Evangelische Religion: Herr Thomas Schröder

Der Markt Irsee freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und wünscht ein erfolgreiches Schuljahr.

Grundschule Irsee - Elternbeirat

Zu Beginn des Schuljahres werden in jeder Klasse zwei Elternbeiräte gewählt, die aus ihrer Mitte eine(n) Vorsitzende(n) und eine(n) Stellvertreter(in) bestimmen. In diesem Jahr wirken an unserer Schule wieder acht Elternbeiratsmitglieder mit. Die Mitglieder des Elternbeirats stehen nicht nur den Lehrkräften helfend zur Seite, sondern wirken vor allem auch innovativ auf die Gestaltung unseres Schullebens ein.

Als Klassenelternsprecher(in) wurden an den Elternabenden gewählt:

- | | |
|------------------|-----------------------|
| 1. Klasse: | Frau Karin Leonhart |
| Stellvertretung: | Frau Iris Schampel |
| 2. Klasse: | Frau Victoria Grath |
| Stellvertretung: | Herr Wolfgang Satzger |
| 3. Klasse: | Herr Thomas Kees |
| Stellvertretung: | Herr Martin Zurek |
| 4. Klasse: | Frau Sandra Kohler |
| Stellvertretung: | Frau Angela Städele |

Zum Vorsitzenden des Gesamtelternbeirates wurde gewählt:

- | | |
|-------------------|---------------------|
| Stellvertreterin: | Frau Sandra Kohler |
| Schriftführerin: | Frau Angela Städele |

Der Markt Irsee gratuliert den gewählten Mitgliedern recht herzlich und wünscht viel Erfolg bei ihrem ehrenamtlichen Engagement.

Schulweghelfer

Für das neue Schuljahr 2017/2018 haben sich freundlicher Weise wieder einige Eltern bereit erklärt, als ehrenamtliche Schulweghelfer unsere Kinder sicher zur Schule und wieder nach Hause zu begleiten. Hierfür ein herzliches Dankeschön auch im Namen der Dorfgemeinschaft an: Frau Ramona Böhm, Frau Simone Schatz, Herrn Robert Domes, Herrn Christian Rudolph, Frau Silke Wiedmann, Familie Daniela und Johann Fischer, Familie Anne und Günter Hüls.

Kindergarten Irsee - Elternbeirat

Die Wahl der Mitglieder des Kindergartenbeirats und ihrer Stellvertreter im Kindergartenjahr 2017/2018 fand am 18. Oktober 2017 statt. Als Mitglieder des Beirats sind gewählt:

- 1. Vorsitzender: Herr Jürgen Schmuck
- 2. Vorsitzender: Herr Michael Kiefer
- Schriftführerin: Frau Sandra Richter
- Beisitzer(innen): Herr David Frick
Frau Birgit Handschuh
Frau Ramona Sirch
Frau Christine Wörz

Der Markt Irsee wünscht dem neuen Kindergartenbeirat viel Erfolg und bedankt sich recht herzlich für das ehrenamtliche Engagement.

Flüchtlinge

Nachdem die Regierung die Irseer Unterkünfte gekündigt hat, mussten Wohnungen von den betroffenen Familien angemietet werden. Die Familien hätten auch zentrale Unterkünfte außerhalb von Irsee beziehen können, wollten aber unbedingt in Irsee bleiben. Der Helferkreis unterstützte die Familien bei der Wohnungssuche, die erfolgreich verlief. Zwei Wohnungen können jetzt privatrechtlich weiter bewohnt werden; eine Familie bezieht eine andere Wohnung. Der Markt Irsee bedankt sich bei den Vermietern, dem Helferkreis und Frau Dr. Angela Städele für das Engagement, unseren Bürgerkriegsflüchtlingen eine familiengerechte Wohnung zu bieten.

Obstverwertung

Auch dieses Jahr wurde von den Kindern wieder Obst gesammelt. Bei der Sammelaktion kamen insgesamt 1.294 kg Äpfel zusammen, die anschließend zu Apfelsaft gepresst wurden. Den Obstspendern, den Kindern, den beteiligten Eltern und der Organisatorin, Frau Carina Oberweiler, hierzu ein herzliches Dankeschön. Der Markt Irsee übernahm die Kosten der Lohnmosterei.

Blumenwiese x 16

Das Leaderprojekt „Blumenwiese x 16“ wird derzeit auch in Irsee umgesetzt. Am Bürgerhaus, in den Seitenstreifen der Von-Bannwarth-Straße und auf Bezirksgrund an der Schulschnecke wurden Flächen bearbeitet, mit Blumenzwiebeln bestückt und spezielles Saatgut eingesät. Im Frühjahr wird das Saatgut auf den ca. 2 m breiten Streifen erblühen. Von diesen Streifen aus sollen sich anschließend die benachbarten Flächen durch die ausfallenden

Samen ebenfalls artenreich entwickeln. Durch diese artenreiche Vegetation sollen sich unsere Grünflächen im Gesamten wieder ökologisch regenerieren und somit auch für unsere Insekten (vorwiegend Bienen) die Lebensgrundlage stärken. Wir hoffen durch ein gutes Beispiel der Kommune auch unsere Bürgerinnen und Bürger zu animieren, in ihren Gärten wieder einheimische und artenreiche Vegetation zuzulassen.

Die Projektleiterin in Irsee ist die Kreis- und Gemeinderätin, Frau Dr. Ursula Schuster, die zusammen mit unseren Bauhofmitarbeitern das Projekt hier in Irsee durchführt und betreut. Hierfür ein herzliches Dankeschön.

Hecken- u. Baumrückschnitt

Grundstücksbesitzer werden gebeten, Bäume und Sträucher im Grenzbereich zu öffentlichen Verkehrsflächen rechtzeitig ordnungsgemäß zurückzuschneiden. Bei extremen Witterungslagen (insbesondere bei Nassschnee oder starkem Reif) ragen die Zweige und Äste oft weit in den Fahrbahnbereich hinein. Dies kann Schäden an Fahrzeugen verursachen und auch die Schneeräumung stark beeinträchtigen.

Es wird dringend empfohlen, Bäume (Privatgrund) die Schadensereignisse im öffentlichen Verkehrsbereich (durch Totholzabwurf oder sonstige Mängel) verursachen könnten, zweimal im Jahr (belaubter und unbelaubter Zustand) zu kontrollieren, um Gefährdungen auszuschließen. Geeignete Maßnahmen zur Behebung der Gefährdung sind vom Grundstücksbesitzer zu veranlassen.

Bei auftretenden Schadensereignissen kann der Grundstücksbesitzer vom Geschädigten haftbar gemacht werden.

Der Markt Irsee bittet dringend um Beachtung.

Straßenreinigung

Alle Grundstücksbesitzer werden gebeten, Gehwege und Straßenränder von Laub zu befreien. Im Rahmen der feuchtkalten Witterung kann nasses Laub, insbesondere an Steigungen, die Straßen in gefährliche Rutschbahnen verwandeln. Dies bedeutet besonders für ältere und gehbehinderte Menschen ein erhöhtes Sturzrisiko.

LEW-Energieberatung vor Ort

Die Lechwerke (LEW) informieren in Irsee über intelligente Energielösungen in Irsee am:

Dienstag, 05. Dezember 2016

von 14 bis 18 Uhr

im Bürgerhaus in Irsee

Der LEW-Energieberater informiert Haus- und Wohnungsbesitzer, Bauherren und Renovierer sowie alle anderen Interessierten ausführlich über den effizienten Umgang mit Energie.

Mit moderner und intelligenter Technik lassen sich der Energiebedarf für das Heizen und die Warmwasserversorgung spürbar senken. Eine gute Wärmedämmung reduziert die Heizkosten zusätzlich.

Wer über die Anschaffung einer Fotovoltaikanlage und eines Batteriespeichers nachdenkt, ist bei den Lechwerken gut beraten. In Zusammenarbeit mit regionalen Handwerkspartnern erhält der Hausbesitzer genau die auf seinen Bedarf abgestimmten Produkte. Darüber hinaus sind auch Wärmepumpen ein Schwerpunkt des Beratungstages. Eine Wärmepumpe versorgt das Eigenheim zuverlässig mit Wärme und warmem Brauchwasser.

Die LEW-Förderprogramme und die staatlichen Förderprogramme für Batteriespeicher und Wärmepumpen helfen bei der Anschaffung. Fragen Sie dazu den LEW-Experten. Mit allen Maßnahmen wird zudem ein Beitrag für die Umwelt geleistet.

Wertvolle Energiespartipps und eine computergestützte Beratung rund um die LEW-Stromprodukte ergänzen das Informationsangebot und wer seine letzte Rechnung mitbringt, erfährt auf den Cent genau, welches Angebot der Lechwerke am besten für ihn ist.

Weitere Informationen zum Thema Energieeffizienz gibt es im Internet unter www.lew.de

Sperrmüllsammlung

Die 4. Sperrmüllsammlung im Jahr 2017 findet voraussichtlich vom 04. bis 15. Dezember 2017 statt. Bitte geben Sie ihre Sperrmüllkarte bis spätestens, **Donnerstagvormittag, 09. November 2017** bei der Gemeindeverwaltung in Irsee oder **bis Freitag, 10. November 2017** bei der Verwaltungsgemeinschaft in Pforzen ab, um an der Sperrmüllsammlung teilnehmen zu können.

Nach dem 10. November 2017 werden keine Sperrmüllkarten für diese Sammlung mehr angenommen. Der Abholtermin wird den Haushalten ca. 1 Woche vorher schriftlich mitgeteilt. Die Sperrmüllkarten erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung gegen eine Gebühr von 15,00 Euro. Sie können Ihren Sperrmüll auch an der Hausmülldeponie Oberostendorf selbst anliefern. Hierfür benötigen Sie keine Sperrmüllkarte.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird in Bayern weiterentwickelt. Das ist ein wichtiges Anliegen der niedergelassenen Haus- und Fachärzte und soll dazu beitragen, diese zu entlasten. Deshalb ist für Erkrankungen, die normalerweise die Behandlung eines niedergelassenen Arztes in dessen Praxis erfordern, deren Behandlung aber aus medizinischen Gründen nicht bis zur nächsten Öffnungszeit der Praxis warten kann, der ärztliche Bereitschaftsdienst zuständig.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst kann unter der Rufnummer 116 117 ohne Vorwahl erreicht werden. Bei dringenden Notfällen ist weiterhin die Rufnummer 112 zu wählen. Unser Bereitschaftszentrum ist im Klinikum Kaufbeuren angesiedelt:

Allgemeine Ärztliche Bereitschaftspraxis GENIALL am Klinikum Kaufbeuren

Multifunktionstrakt (EG, Raum 01/02)

Dr.-Gutermann-Straße 2

87600 Kaufbeuren

Eine Informationsbroschüre der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern (KVB) liegt in der Gemeindeverwaltung für Interessenten aus.

Lieb,
1. Bürgermeister

* * * Aus der Irseer Vereinsrunde * * *

Turnverein Irsee e. V.

In der Anlage erhalten Sie den aktuellen Hallenplan und die Ansprechpartner mit Kontaktdaten zu Ihrer Information. Über eine rege Teilnahme an den Kursen und Sportstunden würde sich der Turnverein sehr freuen.

Vorstand und Vereinsausschuss des TVI

Ehrenurkunden verliehen

In diesem Jahr feierte die Ferienfreizeit der VG Eggenthal und Irsee ihr 10jähriges Jubiläum. Sieben Vereine waren von Anfang an ununterbrochen mit eigenen Veranstaltungen dabei. Als Dank für ihre Unterstützertätigkeit erhielten sie im Rahmen der Irseer Kirchweih eine Ehrenurkunde, die von den Bürgermeistern der vier beteiligten Gemeinden überreicht wurde.



Foto v.l.n.r.: die Bürgermeister Bernhard Huber (Friesenried), Bertram Sellner (Irsee, in Vertretung von Andreas Lieb), Harald Polzer (Eggenthal) und Stefan Seitz (Baisweil), der Sportverein Eggenthal, Abtlg. Fußball, Frauenbund Lauchdorf, Blöcktacher Vereine, Kegelfreunde Friesenried, Motorradfreunde Irsee, Freiwillige Feuerwehr Irsee und die Natur- und Gartenfreunde Eggenthal

Irseer Kirchweih – Gemeinsam für's Dorf

Auch in diesem Jahr war die Irseer Kirchweih wieder wie ein großes Dorffest bei dem Alt und Jung, Zugezogene und Alteingesessene viel Freude beim gemeinsamen Feiern hatten. Los ging es bereits am Samstagabend mit dem traditionellen Kirchweihfeuer am Rande des Schulackers – organisiert und bewacht von der Jugendfeuerwehr.

Zum Kirchweihfest kamen trotz kühlerer Temperaturen und ein paar Regentropfen im Wind bereits am frühen Morgen zahlreiche Helferinnen und Helfer zum Aufbau der Zelte und Stände. Erste Bäckerinnen brachten ihre selbstgebackenen Torten und Kuchen (insgesamt waren es 51, die am Nachmittag alle aufgegessen waren), und die Motorradfreunde bereiteten den Holzkohlegrill und die Würste vor. Pünktlich nach dem Gottesdienst sorgte die Blaskapelle des Musikvereins für zünftige Unterhaltung, und an den Ständen der Vereine war sogleich reger Betrieb. Vor allem die vielen selbstgebauten Spiele hatten es den Besuchern angetan: Das Mäuseroulette der Ministranten erwies sich als Publikumsmagnet, ebenso wie die Bierrutsche des Turnvereins, das Dosen abschießen mit Säckchenschleudern oder das Ringe schlagen bei den Schützen, der Nagelbalken der Motorradfreunde oder das neue Geschicklichkeitsspiel mit Gummiband und Holzscheiben am Stand des Partnerschaftsvereins.

Pausenlos drehte sich das kleine Nostalgiekarussell und auch die Schiffschaukel lief im Dauerbetrieb. In der Schule der Phantasie wurden die Kinder geschminkt, beim großen Flohmarkt des Frauenbunds konnte man genüsslich stöbern oder am Stand selbstgefertigte Kränze und Handgestricktes erwerben.

In vollem Einsatz war auch die Hebebühne, mit der die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr besonders Mutigen Himmel schickten. Unermüdlich schließlich der Einsatz der Traktorfrende, die zur großen Freude von Groß und Klein mit ihren Oldtimern Runde um Runde durchs Dorf fuhren.

Drinnen im Bürgerhaus gab es indes den ersten Musikflohmarkt bei dem zahlreiche Instrumente, Noten und CDs angeboten wurden. Dominikus Schmelzer vom Musikhaus Frei stand den Interessenten als fachkundiger Berater zur Seite.

Über ein gelungenes Fest freute sich auch Hartmut Bauer, der Vorsitzende der Irseer Vereinsrunde, der all den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus den Vereinen und aus dem Dorf für ihre Unterstützung dankt. Vor allem auch denen im Hintergrund wie den aktiven Rentnern Rudolf Freisl, Fritz Holderried, Willi Müller und Edwin Simon, die bereits Tage vorher zusammen mit den Bauhofmitarbeitern Daniel Lipp und Jürgen Rüksamen die 16 Holzstände und zwei Hütten zusammengebaut haben, den Spülerinnen Bahzani Ilyas, Roswitha Lachenmayer, Angela Städele und Andrea Zabl-Gedler, denen die Korbmädels vom TVI kräftig zurarbeiteten. Außerdem Hans Weber und Christian Rudolph fürs Auf- und Abbauen bzw. den Anschluss der Spülmaschine, dem Musikverein und der Kinderfeuerwehr fürs Anbringen der Schilder und Banner und Ewald Noll vom Veteranenverein für das Aushängen der Plakate. Sein Dank gilt aber auch der Bäckerei Koneberg für die Semmelspende, Rudolf Angerer und Thomas Hagmann für die Idee und Herstellung von zwei neuen Spielen, Josef Frick für die Mikrofonanlage und Reinhard Rädler, der der Feuerwehr erneut seine Hebebühne zur Verfügung stellte.

Der Erlös der diesjährigen Kirchweih geht an die Pfarrei zur Restaurierung einer weiteren Rosenkranzfahne und an den Turnverein. Die genaue Höhe ist offen, da noch nicht alle Rechnungen vorliegen. Der Betrag wird aber auf jeden Fall im nächsten Gemeindeblatt bekanntgegeben. Beteiligte Vereine der diesjährigen Kirchweih waren: Biomarkt, Feuerwehr, Frauenbund, Motorradfreunde, Musikverein, Obst- und Gartenbauverein, Partnerschaftsverein, Turnverein und Schützenverein. Außerdem die Ministranten, die Schule der Phantasie und die Traktorfrende.

Helga Thamm

Vorschau 2018 –

Unsere Franzosen kommen!

Der Partnerschaftsverein Irsee-Montsûrs informiert: Vom 10. - 13. Mai 2018 kommen unsere Freunde aus Montsûrs nach Irsee zu Besuch!

Wer hat Interesse und möchte sich am Austausch beteiligen und/ oder Gastfamilie sein?

Nähere Infos gerne bei:

Simone Dauer, Tel. 997 43 98 oder

Simone Foldenauer, 934 74 20

*** * * Kloster Irsee * * ***

Archäologen entdecken Eckturm der mittelalterlichen Klosterummauerung

Seit 2013 ergraben Archäologen der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) unter Projektleitung von Prof. Dr. Bernd Päßgen die Überreste alter Wirtschaftsgebäude (Mühle und Küferei) von Kloster Irsee. In der diesjährigen Sommerkampagne ist Anfang September beim Baggeraushub eine zur Klostermauer schräg verlaufende Mauerstruktur auffällig geworden. Beim Tiefergehen innerhalb der Außenmauer kam eine halbrunde Mauerstruktur zu Tage. Es handelt sich dabei um einen runden Eckturm der älteren mittelalterlichen Klosterummauerung, der unterhalb der später entstandenen, heute noch stehenden Klostermauer weiterlaufen könnte. Die Tuffquader des sog. „Schalenturms“, ein über die Mauerflucht vorspringender Turm, der zum Klosterinneren geöffnet gewesen ist und folglich nur aus drei Seiten bestand, wurden abgebrochen und für den Neubau der darüber liegenden Klostermauer benutzt. Nur noch das Fundament des Turms ist übriggeblieben. Mit diesem Befund steht den Archäologen zwar nur ein relativ kleiner Teil der mittelalterlichen Klosterumrandung zur Verfügung. Doch allein mit diesem Ausschnitt sind drei Bauphasen der Klostermauer sichergestellt.

Zur Datierung gibt die historische Ansicht Irsees in einem Kupferstich von Karl Stengels „Monasteriologia“ aus dem Jahre 1619 einen Anhaltspunkt. Hier sind entlang der Mauer zwei vortretende, die Mauerkrone überragende Schalentürme abgebildet, die mit Schießscharten versehen sind. Dies verdeutlicht, dass die mittelalterliche Ummauerung mindestens bis ins frühe 17. Jahrhundert gestanden haben muss. Im Zuge der Plünderung und der Belagerung der Schweden im Dreißigjährigen Krieg scheint die Klostermauer Schaden genommen zu haben und ist dann Ende des 17. / Anfang des 18. Jh. im Laufe von Renovierungsarbeiten am restlichen Kloster zu der Mauer aufgebaut worden, deren Verlauf heute noch sichtbar ist.

Die weitere Auswertung der Grabungskampagnen übernimmt Frau Marie-Kirstin Ehegartner, Doktorandin von Professor Dr. Bernd Päßgen am Vor- und Frühgeschichtlichen und Provinzialrömischen Institut der LMU München.

Entwässerung Hauptfassade Kloster Irsee

Dem Schwäbischen Bildungszentrum Irsee ist seitens der Unteren Wasserrechtsbehörde im Landratsamt Ostallgäu gestattet worden, das auf dem Vorplatz von Kloster Irsee gesammelte Niederschlagswasser in den Irseer Bach einzuleiten. Diese Maßnahme soll Überflutungen unseres Stiftskellers vorbeugen und dient zugleich der Entlastung der Irseer Kläranlage. Baulich ist dazu ein zusätzlicher Kanal von der Westfassade von Kloster Irsee zum Bachlauf an unserem Parkplatz gezogen worden.

Da sich in den Kanälen von Kloster Irsee auch Teile des Niederschlagswassers unserer Anlieger (insbesondere: Altbau, Neubau, Pfarrhof und Klosterkirche) sammelt, möchte ich darauf hinweisen, dass im Einzugsgebiet der Niederschlagswassereinleitungsstellen der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie das Autowaschen behördlich verboten sind.

Dank an Freiwillige Feuerwehren

In den Abendstunden des 6. September versammelten sich acht Freiwillige Wehren zu einer „Funkübung“ im Schwäbischen Bildungszentrum. Die weitläufigen Räumlichkeiten von Kloster Irsee mit den drei Gebäudeteilen „Konventgebäude“, „Ateliergebäude“ und „Sommerhaus“ sowie den fünf Stockwerken vom Keller bis zum Dachstuhl des denkmalgeschützten Gebäudes boten eine ideale Übungs-Kulisse, um die Reichweite des neuen Digitalfunks aller bayerischen Wehren auf die Einsatztauglichkeit zu testen. Feuerwehrmänner und -frauen der Wehren aus Irsee, Pforzen, Lauchdorf, Eggenthal, Baisweil, Ingenried, Bayersried und Reiden schwärmten nach der Probealarmierung durch den Irseer Kommandanten Thomas Reuter bis in den verwinkelten Dachstuhl von Kloster Irsee aus, um verschiedene Aufgaben zu lösen und dabei den Funkkontakt zum Einsatzleiter auszuprobieren. Unter den aufmerksamen Augen von Kreisbrandmeister Gerhard Kees, Kreisbranddirektion Ostallgäu, wurde die Übung zu einem vollen Erfolg. Im Namen von Bezirkstagspräsident Jürgen Reichert danke ich den gut 50 angerückten Freiwilligen für ihr ehrenamtliches Engagement am Feierabend sehr herzlich! Alle Investition in vorbeugenden Brandschutz und in Fluchtwege sind vergebens, wenn im Fall des Falles nicht helfende Hände und denkende Köpfe vor Ort sind, um Gäste, Mitarbeiter und Anlieger zu schützen und das herrliche Gebäude zu sichern.

Tag des offenen Denkmals

Erstmals hat sich das Schwäbische Bildungszentrum am bundesweiten „Tag des offenen Denkmals“ der Deutschen Stiftung Denkmalschutz beteiligt – und sich über mehr als 80 Gäste bei der Hausführung freuen können. Unter dem diesjährigen Motto „Macht und Pracht“ wurde eine Führung durch das Klostergebäude und die „Euthanasie“-Gedenkstätte angeboten, die ebenso wie die anschließende Orgelvesper der Schwabenakademie überdurchschnittlich gut besucht war. Da der Tag des offenen Denkmals unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten immer am 2. Sonntag im September veranstaltet wird, werden wir uns auch im kommenden Jahr wieder beteiligen.

Lichter gegen das Vergessen

Zu unserer 2010 von Robert Domes angeregte Gedenkveranstaltung „Lichter gegen das Vergessen“ wird heuer Gebhard Xaver Wille aus Kaiserslautern als Gastredner erwartet. Herr Wille ist Neffe des ehem. Irseer Ortspfarrers Joseph Wille (1897 – 1983); er hat zwischen 1941 und 1946 als kleiner Junge im Irseer Pfarrhaus gewohnt, so dass er aus eigener Anschauung von den Begräbnissen auf dem Irseer Anstaltsfriedhof berichten kann. Außerdem hoffen wir, dass auch wieder Frau Amalie Speidel, die Schwester von Ernst Lossa, zu uns kommen kann. Zur Gedenkfeier am Mittwoch, den 1. November, 16.30 Uhr mit anschließendem Gedankenaustausch im Foyer von Kloster Irsee lade ich Sie recht herzlich ein.

Förderung Ladesäule E-Mobilität

Das Schwäbische Bildungszentrum Irsee hat aus der Hand von Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner einen Förderbescheid zum Aufbau einer Ladesäule für Elektro-

fahrzeuge erhalten. Das Förderprogramm „Bayern Innovativ“ will den Ausbau eines flächendeckenden Netzes von Ladesäulen im Freistaat vorantreiben; wir freuen uns, dass das Bildungszentrum des Bezirks Schwaben unter den ersten acht erfolgreichen Antragstellern gewürdigt wurde und eine Zuwendung in Höhe von ca. 6.100,- € erhält. Das von der Lechwerke AG (LEW) unterstützte Bauprojekt ist nun Architekt Klaus Zöttl, Augsburg, zur Realisierung übergeben worden.

Aus dem Schlaf gerissen

Wie die regionale Presse berichtete, wurden unsere Gäste Ende Oktober durch eine Fehlfunktion der hauseigenen Feuermeldeanlage frühmorgens gegen 6.00 Uhr aus dem Schlaf gerissen. Den zu Hilfe eilenden Wehren aus Irsee, Kleinkemnat und Kaufbeuren wie auch den Einsatzkräften von Rettungsdienst und Polizei herzlichen Dank für Ihren schnellen Einsatz. Da eine Woche zuvor ein ähnlicher Einsatz notwendig war, der durch den Qualm eines E-Zigarette rauchenden Gastes verursacht wurde, sind die Abläufe mittlerweile gut eingespielt. Herzlichen Dank allen Ehren- wie Hauptamtlichen für unverdrossene Geduld und unverzügliche Hilfe, auch wenn keine Schäden entstanden sind. Ihr Einsatz ist nicht selbstverständlich, für uns aber eine große Beruhigung!

Dr. Stefan Raueiser

Leiter Schwäbisches Bildungszentrum und Bildungswerk Irsee

* * * Schwabenakademie * * *

Öffentliche Veranstaltungen November bis Mitte Dezember 2017

10. November 2017, 20.00 Uhr, Kloster Irsee

Der Islam ist kein monolithischer Block: Interner Pluralismus innerhalb des Islam in Geschichte und Gegenwart

Der Vortrag bietet einen systematischen Überblick über die Spaltungen des Islam in der Anfangszeit der islamischen Umma („Weltgemeinschaft“) und deren Folgen bis heute. Zudem werden neuere interne Differenzierungen als Antwort des Islam auf die Herausforderungen durch die Moderne vorgestellt. Der öffentliche Abendvortrag ist Teil eines zweitägigen Seminars. Am Samstagvormittag wird dieser Überblick anhand weiterer Beispiele aus Geschichte und Gegenwart erweitert, wobei Bereiche wie die Mystik oder die Ahmadiyya-Bewegung mit einbezogen werden.

Referent: Prof. Dr. Dr. Peter Antes, Professur für Religionswissenschaft, Leibniz Universität Hannover.

Eintritt 5,- €

11. November 2017, 18.00 Uhr, Kloster Irsee

Irseer Dîner-Konzert: Gelius Trio – Von Klassik bis Tango

Das Repertoire des Gelius Trios umfasst neben klassischen und romantischen Werken Ausflüge in die Welt des Tango und Jazz. Franz Schubert, Wolfgang Amadeus Mozart, Joseph Haydn, Arno Babadjanian und Astor Piazzolla sind an diesem Abend zu hören.

Künstler: Gelius Trio – Sreten Krstic, Violine; Michael Hell, Violoncello; Micaela Gelius, Klavier.

Eintritt: nur Konzert: 15,00 € / Konzert und Dîner (inkl. Tafelwasser) 50,00 €

24. November 2017, 19.30 Uhr, Kloster Irsee

Naturschutz in unserer Zeit

Wie ist es um die Natur in unserer Zeit bestellt? Wo liegen die Hauptbedrohungen für die Vielfalt von Arten und Lebensräumen? Was sind die Herausforderungen und Notwendigkeiten für einen effektiven Schutz der Natur? Prof. Dr. Hubert Weiger wird in diesem Grundsatzvortrag Antworten auf diese Fragen geben und darlegen, welche Lösungsansätze es auf den unterschiedlichen Ebenen von der persönlichen Lebensführung bis hin zur großen Politik gibt. Er wird zeigen, warum es kein einfach „Weiter-so“ geben kann und warum wir uns grundsätzlich abwenden müssen von einer Wachstumspolitik des „Immer-weiter“ und „Immer-größer“.

Referent: Prof. Dr. Hubert Weiger, Ökologe, Natur- und Umweltschützer, Fachmann für Agrarfragen und forstwirtschaftliche Themen.

Eintritt 5,- €

24. November 2017, 20.00 Uhr, Kloster Irsee

Der Abschied vom Helden: Die Figurengestaltung in der modernen Literatur und ihre geistesgeschichtlichen Voraussetzungen

Im Figurengefüge traditioneller Erzähltexte nimmt der Held eine privilegierte Stellung ein. Er besitzt bestimmte, klar definierbare Eigenschaften, wodurch er zu einer abgeschlossenen Figur, einem „runden“ Charakter wird, mit dem sich der Leser identifizieren kann. Wenn demgegenüber in der modernen Erzählprosa der Held in einer auffallenden Eigenschafts- oder Charakterlosigkeit erscheint, so äußert sich darin ein fundamentaler Wandel des Menschenbildes seit dem Beginn der Moderne kurz nach 1900. Auf diesen geistesgeschichtlichen Wandel geht der Vortrag ein – mit dem Ziel aufzuzeigen, welche konkreten Auswirkungen er auf die Gestaltung der Figuren in modernen Texten hat.

Referent: Prof. Dr. Mario Andreotti, Dozent für Neuere Deutsche Literatur an der Universität St. Gallen und der Fachhochschule für Angewandte Linguistik in Zürich; Mitglied verschiedener Preisgerichte für Literatur; Sachbuchautor, Eggersriet/Schweiz.

Eintritt 5,- €

1. Dezember 2017, 20.00 Uhr, Gemeinde Irsee, Gemeindesaal

Buchvorstellung: Katholische Aufklärung in Kloster Irsee

Ein von der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und der Schwabenakademie Irsee getragenes Forschungsprojekt widmet sich seit einigen Jahren der Katholischen Aufklärung in Kloster Irsee, dessen Ergebnisse nun veröffentlicht werden. Herausgeber des Bandes sind Professor Dr. Alois Schmid, der ehemalige Inhaber des Lehrstuhls für bayerische Landesgeschichte der Universität München und Leiter der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, sowie Dr. Markwart Herzog, Direktor der Schwabenakademie Irsee.

Der Band stellt die Katholische Aufklärung im Benediktinerreichsstift Irsee aus unterschiedlichen Perspektiven dar: Zur Sprache kommen die in Irsee tätigen Forscher und Gelehrten in Philosophie, Naturwissenschaft, Mathematik und Theologie, die Infrastrukturen des Wissens (Bibliothek, Briefkorrespondenz,

naturwissenschaftliche Sammlungen) und die Pflege der Künste.

Im Rahmen der diesjährigen Kooperationsveranstaltung der Kulturstiftung Irsee und der Schwabenakademie Irsee stellt der Heimatpfleger des Bezirks Schwaben Dr. Peter Fassl die Ergebnisse des Forschungsprojekts am 1. Dezember 2017, um 20 Uhr, Gemeindehaus Irsee, im Rahmen einer Buchvorstellung der Öffentlichkeit vor.

Referent: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben.

Eintritt 5,00 €

8. Dezember 2017, 20 Uhr, Kloster Irsee

Carion

Das Bläserquintett Carion aus Dänemark ragt unter den Kammermusikensembles der Gegenwart weit heraus. Die jungen Musiker haben einen eigenen, unverwechselbaren Konzertstil entwickelt: Auf der Bühne spielen sie auswendig und nutzen die dadurch gewonnene Freiheit zur musikalischen Interaktion. Das Ensemble gestaltet seine Choreographie aus dem musikalischen Material heraus, sodass die klassischen Meisterwerke für das Publikum nicht nur hörbar, sondern auch sichtbar werden.

Künstler: Dora Seres, Flöte; Egils Upatnieks, Oboe; Egīls Šēfers, Klarinette; David M.A.P. Palmquist, Horn; Niels Anders Vedsten Larsen, Fagott.

Eintritt: 15,00 €, Schüler und Studenten 8,00 €

17. Dezember 2017, 15 Uhr, Klosterkirche Irsee

Schwäbisches Adventsingen

Das Adventsingen in der Klosterkirche Irsee steht im Zeichen von Besinnlichkeit und Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Schwäbische Musikgruppen präsentieren ein Programm aus Instrumental- und Gesangsstücken. Den musikalischen Genuss ergänzen geistliche Worte zum Christfest.

Leitung und Moderation: Johannes Hitzelberger, BR-Klassik, Bezirk Schwaben.

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Dr. Markwart Herzog, Schwabenakademie Irsee, Direktor

*** * * L A N D R A T S A M T * * ***

Seien Sie neugierig, was in Ihnen steckt!

Seit 01. Oktober 2017 hat Christine Hoch die Stelle als Bildungsberaterin im Landratsamt Ostallgäu übernommen.

Eine Terminvereinbarung ist telefonisch 08342 911-293 oder per E-Mail christine.hoch@lra-oal.bayern.de jederzeit möglich.

Die Bildungsberatung ist eine neutrale, niederschwellige und kostenlose Anlaufstelle für alle Menschen aus der Region, insbesondere Erwerbstätige, Wiedereinsteiger und Arbeitssuchende. Gemeinsam mit der Bildungsberaterin finden Sie Ihren ganz persönlichen Weg für Ihre Weiterbildung. Sie werden dabei unterstützt, Berufschancen entsprechend Ihrer Stärken zu entdecken, um danach konkrete Schritte zur Umsetzung Ihrer beruflichen Ziele gehen zu können.

Vereinbaren Sie einen Termin - entsprechend dem Motto „Auch der weiteste Weg beginnt mit dem ersten Schritt“ (Konfuzius).

Jagdschutz- u. Jägerverein Kaufbeuren e.V.

Im Herbst feiern religiöse Jägerinnen und Jäger in Bayern ihren Schutzheiligen "St. Hubertus" mit einer Messe. Für Kaufbeuren und Umgebung zelebriert **Pfarrer Dr. Pius Benson am 5. November 2017 um 10:15 Uhr in der Klosterkirche "Mariä Himmelfahrt" zu Irsee die Hubertusmesse**. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Jagdhornggruppe Kaufbeuren. Mit dem Gottesdienst wird an die Wandlung des "Junkers Hubertus" vom zügellosen Jäger zum Bischof von Maastricht erinnert, der damit ein Signal an die heutigen Jäger gesetzt hat, sich nicht zum Herrscher über das Wild aufzuschwingen mit dem Anspruch, dieses nach Belieben managen zu dürfen, sondern dem Wild und der Natur waidgerecht zu dienen. Nach der Messe trifft man sich im Bürgerheim neben der Klosterkirche. Dort kann man für günstiges Geld einen Rehbraten mit leckeren Zutaten genießen. **Alle Interessierten und Jäger sind zur Messe und anschließend dem Mittagessen herzlich willkommen.**

Claudia Krebs, 2. Schatzmeister/Pressearbeit

Fundamt

Im Markt Irsee sind untenstehende Gegenstände gefunden worden:

Stimmgerät (Nr. 838) Fundzeit: 06.10.2017 Fundort: Irsee, Fußweg Erlerweg zur Kellergasse
Witterungsschutz für Fahrrad/Mofa (Nr. 837) Fundzeit: 04.10.2017 Fundort: Irsee
Herrn Winterjacke (Nr. 836) Fundzeit: Oktober 2017 Fundort: Irsee, Meinrad-Spieß-Platz
Pop-up Zelt (Nr. 835) Fundzeit: 05.10.2017 Fundort: Irsee, Anwesen: Am Schlachtbichel 17
Lederhandtasche – Farbe: braun (Nr. 833) Fundzeit: 24.09.2017 Fundort: Irseer Klosterkirche, linker Block
Schlüssel (Nr. 830) Fundzeit: 31.08.2017 Fundort: Irsee
Halskette (Nr. 829) Fundzeit: 08.08.2017 Fundort: Irsee, Oggenrieder Weiher
Brille (Nr. 824) Fundzeit: 25.07.2017 Fundort: Irsee
Badedecke, Sonnenhut und Badeschuhe (Nr. 823) Fundzeit: 29.06.2017 Fundort: Irsee, Eingang Bürgerhaus
Schlüssel mit Mäppchen (Nr. 785) Fundzeit: 06.06.2017 Fundort: Irsee, Briefkasten Raiffeisenbank
Schlüssel am Ring (Nr. 779) Fundzeit: 28.04. – 02.05.2017 Fundort: Irsee, Briefkasten Raiffeisenbank

Veranstaltungskalender Markt Irsee

Oktober 2017

28.10., Saisonabschlussparty der Motorradfreunde in der Motorradhütte

Beginn: 20:00 Uhr, Veranstalter: Motorradfreunde Irsee

November 2017

01.11., Gräbersegnung auf dem Friedhof St. Stephan mit der Musikkapelle Irsee

01.11., Gedenkveranstaltung: „Lichter gegen das Vergessen“, Veranstalter: Schwäbisches Bildungszentrum / Bildungswerk Irsee

Beginn: 16:30 Uhr, Kloster Irsee - ehem. Anstaltsfriedhof

02.11., Donnerstag, Seniorensprechstunde

im Bürgerhaus (Sitzungssaal) von 09.00 – 12.00 Uhr
Seniorenbeauftragter: Dr. Ulrich Mühlen, während der Sprechstunden auch telefonisch erreichbar, Tel. 434854

05.11., Hubertusmesse in der Klosterkirche mit Pfarrer Dr. Pius Benson, Beginn: 10.15 Uhr, anschließend für alle Interessierten und Jäger Mittagessen im Bürgerhaus

Veranstalter: Jagdschutz- und Jägerverein Kfb. e. V.

06.11., Nachmittagstreff – Der Hospizverein Kfb.-OAL stellt seine Arbeit vor

Veranstalter: Kath. Frauenbund/Pfarrei Irsee
Beginn: 14:00 Uhr, Bürgerhaus/Musiksaal

09.11., St. Martinsumzug mit Wortgottesdienst

17.00 Uhr – Wortgottesdienst zum St. Martin (von den Schulkindern mitgestaltet) anschließend St. Martinsumzug über Gebath-Hang zur Schule / Verköstigung mit Glühwein, Punsch und Martinsgänsle in der Aula
Veranstalter: Kindergarten Irsee

09.11., „Finsterlieder“ mit Dreiviertelblut

Beginn: 20.00 Uhr im „Altbau“
Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

10.11., Vortrag - Der Islam ist keine monolithischer Block: Interner Pluralismus innerhalb des Islam in Geschichte und Gegenwart, Referent: Prof. Dr. Dr. Peter Antes, Professur für Religionswissenschaft,

Beginn: 20.00 Uhr in Kloster Irsee

Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

11.11., Irseer Diner-Konzert mit dem Gelius Trio – Von Klassik bis Tango, 18.00 Uhr in Kloster Irsee

Veranstalter: Schwabenakademie Irsee (Konzert)
Schwäbisches Bildungszentrum Irsee (Diner)

15.11., Sitzung der Vereinsrunde

Beginn: 20.00 Uhr im Gasthof „Drei Nelken“

Veranstalter: Vereinsrunde Irsee, Hartmut Bauer

18.11., Folk-Rock mit IRXN im Altbau, 20.00 Uhr

Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

19.11., Veteranentag, Beginn: 10.00 Uhr

Umzug zur Klosterkirche, anschließend Gedenkfeier am Kriegerdenkmal und Jahresversammlung im Gasthaus Drei Nelken. Die Veteranen werden von der Musikkapelle begleitet.

Veranstalter: Veteranenverein Irsee e. V.

24.11., Grundsatzvortrag – Naturschutz in unserer Zeit

Referent: Prof. Dr. Hubert Weiger, 19.30 Uhr, Kloster Irsee
Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

24.11., Der Abschied vom Helden: Die Figurengestaltung in der modernen Literatur und ihre geistesgeschichtlichen Voraussetzungen, Referent: Prof. Dr. Mario Andreotti, Beginn: 20.00 Uhr in Kloster Irsee
Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

26.11., Adventbasar im Bürgerhaus
Veranstalter: Kath. Frauenbund Irsee, Beginn: 11:00 Uhr

Dezember 2017

01.12., Öffnung Geschichtswerkstatt
16:00 – 18.00 Uhr im „Alten Gerichtshaus“

01.12., Buchvorstellung: Katholische Aufklärung im Benediktinerreichsstift Irsee im 18. Jh., Referent: Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben, 20.00 Uhr im Bürgerhaus (Musiksaal), Veranstalter: Schwabenakademie und Kulturstiftung Irsee

02.12., Musik-Kabarett mit Helmut A. Binser
Beginn: 20.00 Uhr im „Altbau“
Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

04.12., Nachmittagstreff - Adventfeier
Beginn: 14.00 Uhr, Bürgerhaus/Musiksaal
Veranstalter: Kath. Frauenbund / Pfarramt

05.12., LEW-Energieberatung
Veranstalter: Lechwerke AG Buchloe, Herr Adelwarth
von 14:00 Uhr – 18.00 Uhr im Bürgerhaus

07.12., Donnerstag, Seniorensprechstunde
im Bürgerhaus (Sitzungssaal) von 09.00 – 12.00 Uhr
Seniorenbeauftragter: Dr. Ulrich Mühlen, während der Sprechstunden auch telefonisch erreichbar, Tel. 434854

07.12., Adventandacht in St. Stephan
Veranstalter: Kath. Frauenbund Irsee e. V.
Beginn: 19:00 Uhr, Kirche St. Stephan

08.12., Kabarett mit Constanze Lindner „Jetzt erst mal für immer“ im Altbau, Beginn: 20.00 Uhr
Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

08.12., Konzert mit dem Bläserquintett Carion
Beginn: 20.00 Uhr in Kloster Irsee
Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

15. – 17.12., Weihnachtsmarkt der Töpfer und Kunsthandwerker, Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.
Freitag: 20.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Samstag, 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Sonntag: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

16.12., Jahreskonzert des Musikvereins im Festsaal des Klosters, Beginn 20.00 Uhr

17.12., Romantische Irseer Weihnacht
Veranst. Weihnachtsmarkt-Team (St. Stephansverein)
14:00 Uhr – 19.00 Uhr, Meinrad-Spieß-Platz

17.12., Schwäbisches Adventsingen
Beginn: 15:00 Uhr, Klosterkirche Irsee
Veranstalter: Volksmusikberatungsstelle des Bezirks Schwaben, Kath. Pfarrei, Schwabenakademie Irsee

22.12., FRAUNHOFER SAITENMUSIK - "Dann kann Weihnachten kommen" im Altbau, Beginn: 20.00 Uhr
Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

26.12., Stephanus-Feier in St. Stephan
Förderverein St. Stephan, Beginn: 18:00 Uhr

Stand: Oktober 2017
immer aktuell im Internet unter www.irsee.de
Diese Termine wurden in der Vereinsrunde benannt und sind möglicherweise nicht vollständig.
Terminmeldungen an den Markt Irsee

Hofcafé Fazenda Irsee-Bickenried geöffnet

Das Hofcafé ist jeden
Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Es gibt Kaffee und selbstgemachte Kuchen.

Rot-braune Katze vermisst



Katze (Susi, weiblich) seit 17. Oktober in Irsee nach Umzug von Erkheim vermisst.
Bitte dringend Kontaktaufnahme /
Hinweis an 01575 3123677 oder
08341 960 33 44